

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **16 (1929)**

Heft 9

PDF erstellt am: **16.04.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# *Pupinisierte Kabel* und hochwertige Verstärkeranlagen ermöglichen das Telephonieren auf grosse Entfernungen



Fernkabelverlegung am Walensee

Kaum sind die grossen europäischen Kabelarterien London-Budapest und Kopenhagen-Rom mit ihren Abzweigungen im Betrieb, so steigt auch schon der internationale Telephonverkehr sprunghaft an.

Wie die Geschäftshäuser, suchen auch *Hotels und Sanatorien* ihre Telephoneinrichtungen zu modernisieren, indem sie die Sprechstellen durch Einrichtung von Zimmeranschlüssen vermehren, um den Wünschen ihrer Kundschaft entsprechen zu können.

*Neubauten, Umbauten, Einrichtung des fliessenden Wassers in den Zimmern* sind Gelegenheiten, mit niedrigen Kosten die Telephonleitungen für alle heute oder später in Betracht kommenden Anschlüsse zu verlegen. Sind die Leitungen vorhanden, dann kann die Telephonanlage jederzeit erweitert, geändert oder automatisiert werden, ohne dass Installationsarbeiten auszuführen sind.

Interessenten, die sich auf diese Anzeige beziehen, erhalten die 16 seitige illustrierte Broschüre »Das Telephon im Hotel« durch die Telephonämter kostenlos zugestellt.